

## Statement Charlotte Ludwig bei der Presse-Präsentation 7.5.2019

Thema: Das Festival

Das Wienerlied begleitet mich mein Leben lang. Die Heurigenbesuche mit meinen Eltern gehören zu meinen schönsten Kindheitserinnerungen. Wir haben dort, meist in Grinzing, tischübergreifend, gemeinsam mit den anderen Gästen Wienerlieder gesungen. Das war ein wunderschönes, verbindendes Gefühl, weil Musik eben verbindet.

Jedes Land, jedes Bundesland hat seine Volksmusik und das Wienerlied ist die Volksmusik unserer Wienerstadt. Das erste Wienerlied stammt schon aus dem 16. Jahrhundert „Ei, Du lieber Augustin“ und seither ist die Sammlung von Wienerliedern auf rund 75.000 registrierte Werke angewachsen. Ein großer Schatz, den es zu bewahren gilt.

Das war meine Motivation das Festival „So klingt´s in Wien“, gemeinsam mit Wolf Frank und Gerhard Greisinger, zu initiieren. In Kooperation mit den 10 Wienerlied Vereinen, die dieses Kulturgut seit Jahrzehnten, meist ehrenamtlich, hegen und pflegen, und kooperativen Veranstaltern ist es uns gelungen 26 Konzerte, viele davon bei freiem Eintritt bzw. Spende, ins Programm aufzunehmen.

Ich darf an dieser Stelle allen Wienerlied-Vereinen und Künstlern, die mitmachen, danke sagen und jene erwähnen, die heute gekommen sind:

**16er Buam** – Klaus Steurer, Patrick Rutka. Sie feiern das 25 jährige Bühnenjubiläum

**Renate Kolfelner** von den Weaner Bleamerln

**Ingrid Merschl** - Sopranistin

**Regine Pawelka-Oskera** – Obfrau vom Verein Singing Dream Team

**Michael Perfler**, großartiger Sänger, in verschiedenen Formationen zu hören

**Clemens Schaller**, Pianist, Sänger, Entertainer

**Marika Sobotka** – über 50 Jahre auf der Wienerliedbühne

**Herbert Sobotka** – Präsident vom Kulturverein Donaustadt, der sich seit Jahrzehnten für das Wienerlied einsetzt

**Kurt Strohmayer** – der Wiener Entertainer, der erfolgreich den Hawaraclub organisiert

**Roman Teodorowicz**, ein wunderbarer Pianist, der uns fast alle schon begleitet hat

**Sylvia Wally**, Obfrau der Wiener Volkskunst, seit 1925

Und natürlich meine Podiumskollegen **Marion Zib-Rolzhauser**, die mit dem Radio Wienerlied Verlag und Radio Wienerlied einen unschätzbaren Beitrag für das Wienerlied leistet und **Wolf Frank**, Wienerliedvereinigung Robert Posch – seit 1958, veranstaltet heuer zum 21. Mal die Wienerlied Rathaus Gala

Auch bei uns heute:

**Felix Dillmann**, der Sohn von Prof.Hans Weiner-Dillmann, der 800 Wienerlieder geschrieben hat, darunter "Alles in Ordnung, mein gnädiger Herr"

**Frau Ristl-Stein**, Tochter von Ernst Arnold „Wenn der Herrgott net will“

Ein großes Danke gilt zudem:

- Familie Erich und Marion Zib, die mit [www.daswienerlied.at](http://www.daswienerlied.at) und Radio Wienerlied einen unschätzbaren Beitrag für das Wienerlied leisten

- Dem Wiener Bürgermeister, der ein schönes Vorwort für das Festival verfasst hat und die ein oder andere Veranstaltung besuchen will
- Der Fa. Wiesbauer und dem Heurigen Wolff für die Unterstützung sowie allen Medien und Partnern, die das Festival mit Kooperationen und Berichterstattung unterstützen

Ich darf Sie alle bitten fleißig für das Festival Werbung zu machen. Nehmen Sie Folder mit und bringen Sie diese unter die Leute, weisen Sie auf unsere Website hin, posten Sie im Facebook über das Festival und auf unserer Festivalseite, besuchen Sie die Youtube Seite des Festivals, wo sich schon Videos der Künstler befinden und laufend neue dazu kommen.

Gehen Sie zu den Konzerte, singen Sie Wienerlieder, bringen Sie Ihren Kindern Wienerlieder bei, damit wir auch in 100 Jahren noch alle mitsingen können – so wie jetzt (singt) Ref. Schön ist so ein Ringelspiel ...

**Presse-Rückfragen:**

Charlotte Ludwig, Tel. +438664)1607789

Mail: [ludwig@prplus.at](mailto:ludwig@prplus.at)

[www.charlotteludwig.at](http://www.charlotteludwig.at) (als Künstlerin)

[www.prplus.at](http://www.prplus.at) (PR Agentur)